

Georg Westermann



Braunschweig
Hamburg



Hermann Kriege

ein Erforscher deutschen Wesens
ein Denker von unbestechlicher Schärfe
ein Dichter voll sonnigen Humors.

Notwende

Vom Aufstieg des germanischen Abendlandes

In Ganzleinen N. 6.—

... Unerhörtes stürmt auf den Leser ein ... Ganz eigen packt uns seine Art, für unsere hohen Festtage Verständnis zu wecken und sie mythologisch in unsere Germanenkultur einzustellen ...
Wundervoll sein Schürfen in grauer germanischer Vorzeit und sein Entzünden des Stolzes auf unsere Rasse ... (Hamburger Nachrichten)

Der Raub des China-Baumes

Abenteuerreiche Tropenfahrten eines deutschen Naturforschers

In Ganzleinen N. 5.50

Mit großer Liebe hat sich der Verfasser der Sache angenommen und erzählt von den ungeheuren Hindernissen, die sich dem Forscher in den Weg stellten, ehe er sein Ziel erreichen durfte ...
Die wunderbare Natur Südamerikas tut sich vor den Augen des Lesers auf. Eine tiefe Achtung bekommen wir vor diesem deutschen Forscher, der mit dem zähen Willen seiner Ausdauer das Übermenschliche erreicht. (Niederdeutsche Zeitung, Hannover)

Familie Hahnekamp und ihr Freund Schnurrig

Die fröhliche Geschichte einer Befreiung

In Halbleinen N. 5.—

Zu Heinrich Seibel und Wilhelm Raabe müßten wir Hermann Kriege stellen. Es ist als wäre Spitzweg unter die Erzähler gegangen. (Literarischer Handweiser)

Rabatt 35%

Z

Partie 9/8